

# Inzersdorfer

## Gemeinde-Nachrichten

Amtl. Mitteilungsblatt der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Folge 07, Inzersdorf/Krt., im Juli 2006



### Gratulation



*Der Bürgermeister, die  
Gemeindevertretung und die  
Gemeindebediensteten wünschen  
allen InzersdorferInnen einen  
schönen Urlaub und  
erholungsreiche Ferien.*



### Dank an die Blutspender

Die Gemeinde Inzersdorf bedankt sich herzlich bei den **63 Blutspendern** der **Blutspendeaktion** vom **06. Juni 2006**.

3 Erstspender und 1 Spender der zum 25sten Mal Blut gespendet hat wurden registriert.



**Es haben geheiratet -  
Wir wünschen alles Gute**

Andrea Leitner und Thomas  
Stadlhuber am 24. Juni 2006



## Wir gratulieren zur Silbernen Hochzeit

Snjezana und Mevludin Vugdalic,  
Inzersdorf 142, am 05.06.2006

Martina und Josef Tretter,  
Inzersdorf 106, am 14.06.2006



## Wir gedenken unserer Verstorbenen

Prenninger Rosalia, Lauterbach 55,  
verstorben am 18.06.2006,  
im 88. Lebensjahr



## Unserer Jubilarin herzlichen Glückwunsch

Im Mai 2006 feierte  
Frau Aloisia Kogler, Magdalenaberg 99  
den 80. Geburtstag.



## Bauberatungstermine 2. Halbjahr 2006

**Dienstag, 22. August 2006 (Vormittag)**

**Freitag, 15. September 2006 (Vormittag)**

**Donnerstag, 19. Oktober 2006 (Nachmittag)**

**Montag, 06. November 2006 (Nachmittag)**

**Dienstag, 05. Dezember 2006 (Nachmittag)**

Wir ersuchen Sie, vor Inanspruchnahme der  
kostenlosen Bauberatung, mit Herrn  
Schauerhofer (Bauabteilung, 07582/81518-13)  
Kontakt aufzunehmen.

## Bioabfall

Aus gegebenem Anlass wird darauf  
hingewiesen, dass über die Restmülltonne kein  
Bioabfall entsorgt werden darf.

Außerdem ersuchen wir Sie, ab sofort keinen  
Grasschnitt in die Speiserestetonne zu geben!

## JugendService des Landes OÖ

### JugendService - Information und Beratung für Jugendliche in Kirchdorf

Die richtige Information ist Voraussetzung für  
die wichtigen Entscheidungen im Leben.

Durch das **Aufzeigen** von vielfältigen  
**Möglichkeiten und Perspektiven** gibt die  
Jugendberaterin des JugendService Kirchdorf,  
Mag. Claudia Stöger,  
Jugendlichen von 12 bis 25 Jahren  
**Orientierung**, um eine individuelle  
Entscheidung zu unterstützen. So werden junge  
Menschen in ihrer Selbstverantwortung  
gestärkt und **eigenständiges Handeln** der  
Jugendlichen gefördert.

Die Themen sind so vielfältig wie auch die  
Anfragen der Jugendlichen. Quer durch die  
Themenbereiche Arbeit, Bildung, Soziales,  
Gesundheit, Internationales und Freizeit  
werden Informationen in Form von Broschüren  
und Quick-Infos aufbereitet und kostenlos an  
Interessierte weitergegeben. In persönlichen  
Gesprächen werden jugendrelevante Fragen  
und Problemstellungen ausführlich besprochen.  
Diese Orientierung wird auch in Vereinen,  
Schulen und Jugendorganisationen in Form von  
Vorträgen und Workshops zu Themen wie z.B.  
Jugendschutz, Auslandsaufenthalte,  
Berufsorientierung, Suchtprävention und  
Lernen lernen angeboten.

Dieses umfassende Service für Jugendliche und  
an Jugendthemen interessierte Erwachsene gibt  
es auch für den Bezirk Kirchdorf:

### JugendService Kirchdorf:

Mag. Claudia Stöger,  
4560 Kirchdorf,  
Kirchengasse 6,  
Mo + Mi: 14.00-17.00 Uhr  
Tel: 07582 / 60416;

[jugendservice-kirchdorf@ooe.gv.at](mailto:jugendservice-kirchdorf@ooe.gv.at)  
[www.jugendservice](http://www.jugendservice)







Verein zur Förderung und Entwicklung der „Inzersdorfer Wirtschaft“  
ZVR-Zahl: 236281941

# Schröcker

Leonhard und Erika  
„Peterlehen“  
Haselbäckau 37  
4553 Inzersdorf  
Tel.: 07582/81774  
Mobil: 0664/5986056



## Speiseeis vom Bauernhof

Auf unserem Bauernhof wird von unserer eigenen Milch und Rahm frisches Speiseeis erzeugt. Da hauptsächlich natürliche und hofeigene Zutaten verwendet werden ist es im Geschmack einzigartig. Bei den Sorbetsorten werden über 50% Frucht verwendet. Auf Konservierungsstoffe und künstliche Emulgatoren wird verzichtet. Der damit erreichte Geschmack und die cremige Konsistenz werden sie selbst davon überzeugen.

Besonders zu erwähnen ist der geringere Lufteinschlag.

**Sie kaufen bei uns keine LUFT!**

**1 Liter Bauernhof-Eis wiegt ca. 700-1000g**

Angeboten wird das Bauernhofeis aus Inzersdorf Ab Hof in Familienpackungen zu 0,5 Liter-Packungen für alle Eisgourmets. Für die Gastronomie werden spezielle Vereinbarungen getroffen.

Für Feste und Veranstaltungen stellen wir unsere Eisvitrine zum Selbstverkauf von Tüteneis gerne zur Verfügung.

**Ab Hof Verkauf:** jeden Freitag von 8:00 bis 19:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung



**Verkaufsstellen** Bauernmarkt Schlierbach und Bad Hall  
ADEG Trenzinger

**Produkte:** ca. 25 Eissorten, z.B.: Erdbeer-Joghurt, Apfel-Zimt,  
Most Eis, Haselnuss, Zwetschke usw.

Wegbeschreibung:

B 138 von Kirchdorf kommend bei KM 27,8 links in den Güterweg „Peterlehen“ einbiegen, entlang der Straße rechts halten, ca. 1 km letztes Haus der Straße.



11.05.2006



### **Umwelt:**

- Messung Abgaswerte

Von der Messung ausgenommen sind Feuerungsanlagen, die nachweislich weniger als 250 Stunden / Jahr betrieben werden sowie Einzelöfen bis zu einer Brennstoffwärmeleistung von 50 kW und Feuerstätten, bei denen keine Messöffnungen vorgesehen und mit vertretbarem Aufwand auch nicht angebracht werden.

### **Abnahme- und Überprüfungsberechtigte**

**Alle Gewerbetreibenden, die eine entsprechende Prüfnummer des Landes OÖ besitzen, sind zur Durchführung berechtigt.**

z.B.

0000      1      2 00  
lfd. NR   feste   flüssige  
                 Brennstoffe

Die Rauchfangkehrer sind verpflichtet die Durchführung der wiederkehrenden Überprüfungen zu kontrollieren.

### **Überprüfung und Reinigung von Fängen und Verbindungsstücken**

- Festbrennstoff ganzjährig betrieben                      **6mal jährlich**
- nur in der Heizperiode betrieben                      **4**
- Flüssigbrennstoff ganzjährig bis 120 kW                      **3**
- nur in der Heizperiode betrieben                      **2**
- Fest- oder Flüssigbrennstoff ganzjährig ab 120 kW                      **12**
- nur in Heizperiode betrieben                      **8**
- gasförmige Brennstoffe                      **1**

### **Dichtheitsprüfung von Fängen**

Diese ist durchzuführen:

- Vor der erstmaligen Inbetriebnahme oder nach einer wesentlichen Änderung
- Während des Betriebes:
  - Alle 5 Jahre bei Überdruckfängen
  - Alle 10 Jahre bei Unterdruckfängen

### **Anpassung bestehender Anlagen**

Bestehende Anlagen (Heizanlagen, Lagerbehälter, Lagerräume etc.) müssen innerhalb von 5 Jahren an die Anforderungen der Heizanlagen- und Brennstoffverordnung angepasst werden. Für Feuerungsanlagen, welche die festgelegten Emissionsgrenzwerte und Abgasverluste um nicht mehr als 50% überschreiten besteht eine Anpassungsfrist von 8 Jahren.

### **Der Tipp**

Kontaktieren sie vor jeder Änderung oder Neuerrichtung einer Feuerungsanlage ihren Rauchfangkehrer. Er informiert sie auch gerne über die Details dieser neuen Verordnung.

## Jonglieren

Im Mai 2006 besuchte uns Herr Wolfgang Baierl, ein zukünftiger Sportstudent. Mit ihm probierten die Kinder das Jonglieren. Jonglieren ist ein variantenreiches Spiel mit Gegenständen. Es ist keine Kunst nur für Zirkusleute, sondern eine körperlich und geistig entspannende Tätigkeit, die hilft, die natürliche Koordinationsfähigkeit zu entdecken und zu fördern. Das Jonglieren ist eine gute Möglichkeit, motorische Fähigkeiten zu entwickeln. Mit kindgerechten Übungen vermittelte Herr Baierl die ersten Schritte. In den Mittagspausen können nun die SchülerInnen sich in der Kunst des Jonglierens verbessern.



## Radworkshop

Am 8. Juni hielten wir einen Radworkshop ab, der von der AUVA betreut wurde. An diesem Tag gehörte der Dorfplatz den Schülern. In einem besonders gestalteten Parcours ihre Geschicklichkeit auf dem Fahrrad unter Beweis stellen und verbessern. Die Fahrräder und die Helme der Kinder wurden auf Verkehrssicherheit und Funktionstüchtigkeit überprüft.



Hier ist zu sehen, wie die Kinder es schaffen, möglichst langsam und über Stufen zu fahren. Beides will gelernt sein.

So vorbereitet, werden die Schulkinder in den Ferien mit größerer Sicherheit unterwegs sein können.

Einen schönen Urlaub und schöne Ferien wünscht

*Christine Stöckler*

## Freizeitipp der Inzersdorfer Beachvolleyballfreunde



Alle Beachvolleyballbegeisterten sind herzlich eingeladen, diesen Platz zu benutzen. Diese Freizeitanlage befindet sich am Sportplatz der UNION, neben den Tennisplätzen.



Der Beachvolleyballplatz wurde von der Gemeinde und vom Land Oberösterreich finanziert. Außerdem entstand dieser Platz unter Mithilfe der UNION und des Inzersdorfer Freundeskreises.

**Der Platz steht jedem Inzersdorfer frei zur Verfügung. Es ist jedoch nicht verpflichtend, UNION-Mitglied zu sein!**





**TAG**

**der**

**OFFENEN TÜR**

**Ordination Dr. Claudia Hellinger**

**Samstag, 22. Juli 2006**

**09:00 bis 17:00 Uhr**

**SPECK - BROT - MOST**

und anderes (für Gesundheitsbewusste und solche, die es noch werden wollen!)

**Ich freue mich auf Ihren Besuch**



## Obstbaumpflanzaktion in der Region Steyr - Kirchdorf

Unsere typische von Streuobstgärten, Streuobstreihen und einzelnen Obstbäumen geprägte, historisch entstandene Kulturlandschaft ist ein großes Kapital, dass auch in Zukunft erhalten werden soll. Eine typische Kulturlandschaft ist nicht nur Basis eines funktionierenden Tourismus, sondern bietet auch den Landwirten die Möglichkeit Qualitätsprodukte zu erzeugen und zusätzliches Einkommen zu erzielen. Der Streuobstbau hat nicht zuletzt auch einen landeskulturellen Wert. Most gilt als das Landesgetränk von OÖ.

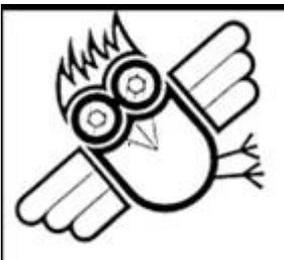
Über diese Förderaktion können alle Besitzer von Grundflächen mit Grünlandwidmung Obstbäume in einer Menge bis zu max. 30 Bäume (entsprechend der beiliegenden Liste förderfähiger Sorten) mit zugehörigem Pflanzgut und Baumschutz zu einem besonders günstigen Preis von 10 EURO brutto beziehen. Pro Besteller kann auch jeweils 1 Nussbaum mit einem geförderten Preis von 19 Euro bezogen werden. Sowohl Neupflanzungen als auch Ersatzpflanzungen sind möglich.

Diese Aktion wird gemeinsam von der Agrarbezirksbehörde OÖ, der Innovativen Gemeinschaft Voralpenland (IGV), dem Regionalforum Steyr Kirchdorf, dem Regionalmanagement OÖ. und der landwirtschaftlichen Fachschulen Schlierbach und Kleinraming durchgeführt.

**Bestellformulare liegen im Gemeindeamt auf und müssen bis spätestens 31. Juli 2006 gesendet werden.**

Über die Ausgabe der bestellten Bäume (Verteilstellen, Datum) wird jeder Besteller gesondert informiert, die Verteilung ist für Oktober 2006 geplant.

Für weitere Informationen bitten wir um Kontaktaufnahme mit Andreas Dietachmair von der IGV bzw. DI Fößleitner Felix ([felix.foessleitner@rmooe.at](mailto:felix.foessleitner@rmooe.at)) vom Regionalmanagement OÖ! Weitere Formulare, Informationen und Details auch unter [www.igv.at](http://www.igv.at) und unter [www.regionalforum.at](http://www.regionalforum.at) !!



**BUNDESGYMNASIUM UND BUNDESREALGYMNASIUM  
FÜR BERUFSTÄTIGE  
4020 LINZ, SPITTELWIESE 14. TELEFON: 0732 - 77 26 37-33**

## **Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher!**

- Fernstudium oder Abendunterricht: Neustart im September!

Das Abendgymnasium startet im September mit 2 neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind ein österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren.

Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen: [www.abendgymnasium.at](http://www.abendgymnasium.at) (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33

## Spatenstich für Biomasseheizung

Mit Bioenergie aus der Region heizen die Inzersdorfer ab Herbst die öffentlichen Gebäude im Ortskern: 15 Landwirte haben eine Biomassegesellschaft gegründet und versorgen die Abnehmer in Zukunft mit Energie.

Der Neubau des Kindergartens hatte die Gemeindeverantwortlichen vor die Frage gestellt, welche Heizung installiert werden sollte: Öl, Gas oder Bioenergie. Die bestehende zentrale Ölheizung für die öffentlichen Gebäude besteht bereits an die 30 Jahre und hat schon einige Reparaturen hinter sich. Gas wäre eine Alternative gewesen. Nach der Verlegung der Gasleitung, um Bauland zu gewinnen, wurde eine Reduzierstation gebaut und in diesem Zug auch 25 private Häuser mit Gas versorgt. Da in Inzersdorf aber auch schon viele Jahre über eine zentrale Hackschnitzelheizung diskutiert wurde und ein Projekt in Auftrag gegeben wurde, das eine Firma aus Neuhofen ausgearbeitet hat, dies jedoch für die Gemeinde zu hohe Kosten verursacht hätte, wurde es nicht realisiert. Da die Gemeinde aber einen Grundsatzbeschluss fasste, Bioenergie ins Auge zu fassen, wurde Ortsbauernobmann Franz Tretter mit seinen bäuerlichen Kollegen aktiv.

Am 2. Jänner wurde eine Biomassegesellschaft gegründet.

Nun wurde der Spatenstich gefeiert und das 460.000 Euro teure Bauvorhaben in Angriff genommen. "Wir wollen ab Beginn der heurigen Heizperiode Wärme liefern", sagt der Obmann der Biomassegesellschaft, Ferdinand Brandstötter.

Versorgt werden in Zukunft die Schule samt Turnsaal, der Kindergarten, der Bauhof, das Feuerwehrzeughaus, die Lawog-Wohnhäuser, die Raiffeisenbank, der Dorfwirt und ein Privathaus.



v.l.n.r: Vizebürgermeister Alois Pöllhuber, Siegfried Kienesberger (Forstberater der Bezirksbauernkammer Kirchdorf), Josef Stadlhuber, Gerhard Pamminger, Harald Strasser, Bürgermeister Franz Gegenleitner, Ferdinand Brandstötter (Obmann Nahwärme Inzersdorf), Stefan Lindpichler, Ing. Roland Luger (Planer Wärme OÖ)

## Schlussakte der Musikhauptschule Kirchdorf

Seit nun bereits sieben Jahren gibt es in der **HS 1 Kirchdorf** - als Alternative zur Regelhauptschule bzw. zum Gymnasium - die Sonderform „**Hauptschule mit musikalischem Schwerpunkt**“, die auch von vielen Inzersdorfer Schülerinnen und Schülern besucht wird.

Bereits Tradition geworden sind die Abschlussveranstaltungen mit dem Titel „**Schlussakte**“, die jedes Jahr unter einem bestimmten Motto stehen.

„I am from Austria“, „The **Musical Highlights Show**“, „**MärchenHaftes Starmania**“ und „**MHS im Reisefieber**“ betitelten sich die Produktionen der letzten Jahre.

Dabei sind immer alle 110 MusikhauptschülerInnen beteiligt und investieren mit ihren LehrerInnen auch viel Freizeit, um entsprechend häufig und gut proben zu können.

„**Hollaröhdullöh**“ – **Mein Heimat Stück** ist der Titel der heurigen Eigenproduktion, in der sich das Team der MHS diesmal auf seine eigenen Kremstaler Wurzeln besinnt und an einem Heimatstück der „Besonderen Art“ arbeitet.

Irgendwo zwischen bäuerlichem Gebirgsdrama und jugendlichem Freiheitskampf ist die packende Handlung rund um den abenteuerischen „Buam“, das aufblühende „Dirndl“ und die fesche „Kremstalerin“ anzusiedeln.

Wer schlussendlich dann das Edelweiß vom Gipfel des Berges holt, sei noch nicht verraten.

Eines ist aber sicher: „Waun di da Berg ruaft, daun muaßt aufi!“

Premiere:

Freitag, 30.Juni 06

Weitere Vorstellungen:

Samstag, 01.Juli 06

Sonntag, 02.Juli 06

Mittwoch, 05.Juli 06

Donnerstag, 06.Juli 06

jeweils um 20.00 Uhr  
(Saaleinlass: 19.00 Uhr)  
im Pfarrsaal Kirchdorf  
Freiwillige Spenden!



Kartenreservierungen bei Johannes Stöckler unter 0699/11084812

Das Team der MHS Kirchdorf freut sich auf Ihren Besuch!

## Union News – Union News

### Sektion Faustball

Platzierungen der Inzersdorfer  
Faustballmannschaften nach Abschluss der  
Feldsaison 2005/2006:

- 1. Landesliga Herren: 10. Platz
- Bezirkssklasse Herren: 3. Platz
- Damen: 5. Platz
- Nachwuchs: U12: 3. Platz
- U14: 4. Platz
- U16: 5. Platz

### Veranstungskalender des Kulturreferates Inzersdorf im Kremstal

#### Juli 2006

- Juli **Ferienaktivitäten für Kinder**  
im Rahmen des Ferienpasses
- 02.07. **Andacht beim Ederbild**  
gestaltet von Steinbach/Zbg.  
14.30 Uhr Ederbild
- 08.07.-  
09.07. **Rühler Zeltfest** des EKV Rühler  
08.07. um 21.00 Uhr Gaudimax  
09.07. um 10.30 Uhr Frühschoppen  
mit MV Inzersdorf/Magdalenaberg  
15.00 Uhr Maibaumumschneiden  
GH Rühler
- 12.07. **Radtour der Frauen- und  
Mütterrunde**  
Treffpunkt: 19.30 Uhr Dorfstub'n  
(bei Regen 20.00 Uhr Pfarrheim)
- 13.07. **Fatimamesse**  
Zelebrant: Pater Florian Kiniger  
musik. Gestaltung: Kirchenchor  
Micheldorf  
19.00 Uhr Fatimaandacht  
19.30 Uhr Fatimagottesdienst  
Marienkirche Inzersdorf
- 21.07.-  
22.07. **„Rock im Dorf“**  
Open air – Inzersdorfer Freundeskreis  
Beginn: 20.00 Uhr  
Inzersdorf, Ortsteil Krens

- 23.07. **Magdalenaberger Kirtag**  
Patrozinium – 08.15 hl. Messe mit  
Abt Bruno Hubl  
musik. Gestaltung: Jägerchor  
anschl. Kirtag mit Pfarrkaffee  
Magdalenaberg

#### August 2006

- Aug. **Ferienaktivitäten für Kinder**  
im Rahmen des Ferienpasses
- 13.08. **Fatimamesse**  
Zelebrant: Pater Nikolaus Thiel  
musik. Gestaltung: Kirchenchor  
Wartberg  
19.00 Uhr Fatimaandacht  
19.30 Uhr Fatimagottesdienst  
Marienkirche Inzersdorf
- 14.08.-  
15.08. **Inzersdorfer Dorfkirtag**  
Ortsplatz
- 15.08. **Festgottesdienst Schützenkorps**  
08.15 hl. Messe  
Pfarrkirche Magdalenaberg
- 15.08. **Fest Mariä Himmelfahrt**  
Kirchweihfest, Tag der Tracht,  
Kräutersegnung  
Einzug Trachtengruppe und  
Musikkapelle von der  
Inzersdorfer Dorfstub'n,  
musik. Gestaltung: Kirchenchor  
Marienkirche Inzersdorf
- 26.08.-  
27.08. **Gespannfahrtturnier**  
Pferdesportanlage Lauterbach

Vizebürgermeister:



(Alois Pöllhuber)

**Gemeindenachrichten August**  
**Redaktionsschluss:**  
**20. Juli 2006**